

Amtsblatt für die Stadt ZÜLPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

8. Jahrgang
10. April 2009
Nr.

8

Neuer Träger für die „Römerthermen Zulpich – Museum der Badekultur“



Bericht siehe Innenteil Seite 2

Neuer Träger

für die „Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur“

Titelseite: v. li. Hans Schäfer, ZGV, Helmut Limper, ZGV, Milena Karabaic, LVR Harry K Voigtsberger, LVR-Direktor, Bürgermeister Albert Bergmann, Beigeordneter Ulf Hürtgen
Foto: J. Sprothen

Seit der Eröffnung am 29. August 2008 besichtigten bereits über 16.500 Besucher die Römerthermen Zülpich – sicher auch ein Anreiz für den Landschaftsverband Rheinland (LVR) die Betriebsführung des Museums zu übernehmen. Mit der Unterzeichnung des lange debattierten Rahmenvertrages trägt der LVR ab dem 1. April 2009 den Großteil der laufenden Kosten.



Bürgermeister A. Bergmann bei der Unterzeichnung des Rahmenvertrages im Beisein von Frau M. Karabaic und dem Direktor des LVR, H. K. Voigtsberger

Foto: B. Woop

Eigentümerin des Museums bleibt weiterhin die Stadt Zülpich. Herr Bürgermeister Albert Bergmann sieht in dieser Aufteilung die „optimale Lösung“, um sowohl den Bekanntheitsgrad als auch die Besucherzahlen zu steigern. Auch die künftige Museumsleiterin Frau Dr. Iris Hofmann-Kastner freut sich auf die Zusammenarbeit mit Harry Voigtsberger, dem LVR-Landesdirektor, und dem seit Projektbeginn stark engagierten Zülpicher Geschichtsverein. Das Ministerium für Bauen und Verkehr sowie die NRW-Stiftung, die den Museumsbau finanziell unterstützt haben, versicherten dem Museum weiterhin hilfreich zur Seite zu stehen.

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Die Verbandsversammlung der Kommunalen Datenverarbeitungszentrale (KDvZ) Rhein-Erft-Rur hat in ihrer Sitzung am 12.12.2008 die 9. Änderungssatzung zur Verbandssatzung beschlossen.

Die Bezirksregierung in Köln hat die 9. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Kommunale Datenverarbeitungszentrale Rhein-Erft-Rur durch Bekanntmachungsvermerk vom 03.03.2009 – 31.1.6.2-S-kdvz – öffentlich bekannt gemacht.

Die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln, G 1294 (189. Jahrgang), vom 09.03.2009, Nr. 10/2009, Seiten 101 und 102.

Nach § 11 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit Nordrhein-Westfalen (GKG NRW) ist von den Mitgliedern des Zweckverbandes in der für ihre Bekanntmachungen vorgeschriebenen Form auf die Veröffentlichung hinzuweisen.

Da die Stadt Zülpich Mitglied des Zweckverbandes ist, erfolgt hiermit der erforderliche Hinweis im Amtsblatt der Stadt Zülpich.

Auf die oben genannte Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln wird hingewiesen.

Stadt Zülpich
Zülpich, den 25.03.2009
Der Bürgermeister Albert Bergmann

Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 5. Änderung der Ortsabrundungssatzung Schwerfen im Bereich Ortseingang Virnicher Straße.

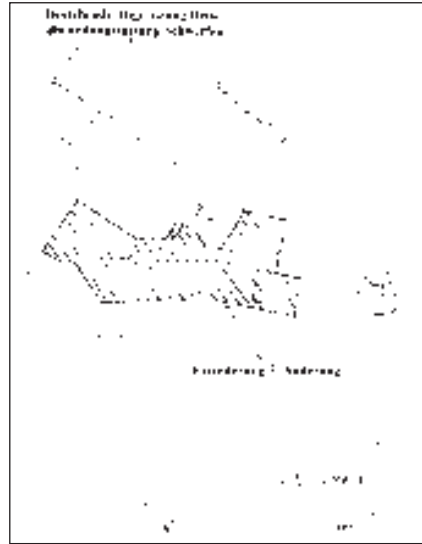
Der Ausschuss für Stadtentwicklung der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 12.02.2009 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung zur 5. Änderung der Satzung über die Abgrenzung, Abrundung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Schwerfen gem. § 34 Abs. 4 Ziffer 3 BauGB im Bereich des Ortseingangs Virnicher Straße gefasst.

Die Aufstellung erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB.

Auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, die Anwendung der artenschutzrechtlichen Eingriffsregelung gem. § 1 a BauGB sowie die Erstellung eines Umweltberichtes wird daher verzichtet.

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf des o. g. Satzungsänderung die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.2 und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.



Der Entwurf des o. g. Satzungsänderung wird in der Zeit von Montag, den 20.04. 2009 bis einschl. Mittwoch, den 20.05. 2009 im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, sowie Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr ausgelegt. Der Geltungsbereich der o. g. Satzungsänderung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.

Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

Stadt Zülpich, 24.03.2009

Albert Bergmann (Bürgermeister)

Öffentliche Bekanntmachung

über die Widmung eines Platzes als öffentliche Fläche

Der Strukturausschuss des Rates der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 12.03.2009 gem. § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV NRW S.1028, ber.1996, S.81, S. 141, S. 216, S. 355), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.03.07 (GV NRW S. 133), beschlossen,

die die Römerthermen Zülpich, Museum der Badekultur, umgebende Fläche mit dem im beigefügten Lageplan schraffiert dargestellten Bereich als Platz für die Allgemeinheit zu widmen.

Der beigefügte Lageplan ist hinsichtlich seines zeichnerischen Inhalts Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Die Widmung tritt am Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Begründung der Widmung:

Die vorgenannte Fläche, steht sowohl im Eigentum der Stadt Zülpich als auch der Kath. Kirchengemeinde St. Peter.

Die Widmung ist zur Begründung eines öffentlichen Platzes notwendig, da durch diese sowohl für die Stadt Zülpich als verkehrssicherungspflichtige Eigentümerin als auch für die Allgemeinheit, insbesondere Anlieger, Fußgänger und Besucher, Rechte und Pflichten begründet werden.

RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:

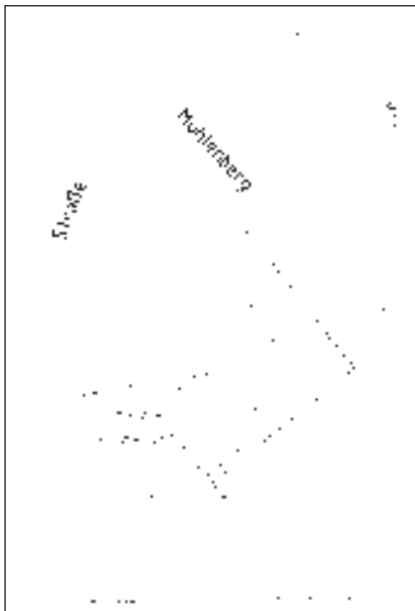
Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92 Im Justizzentrum, 52070 Aachen schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen ferner Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

MC-Arbeitsbühnen
Vermietung und Service

Arbeitsbühnen
– nicht nur für Gewerbe –
auch für Heimwerker!!

Kommerer Str. 64
53909 Zülpich
Telefon: 02252 - 836 655
Email: info@sicher-hoch.de

Fachbetrieb im BfU
Bundesverband der Bauwerkzeuge
Baugeräte- und Industriemaschinenfabrik e.V.



Hinweis der Verwaltung
 Durch die Bürokratieabbau-gesetze I und II ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten wird empfohlen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst mit mir kurzfristig in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch **nicht** verlängert.“

Stadt Züllich
 Züllich, den 19.03.2008
 Der Bürgermeister
 Albert Bergmann

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Flurbereinungsverfahren Schwerfen werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Flurbereinungsverfahren auf Grund des Einleitungsbeschlusses vom 17.09.2003 sowie der Änderungsbeschlüsse 1 - 5 unterliegenden Flurstücke wie folgt festgestellt:

1. Die Ergebnisse der Wertermittlung werden mit Ausnahme der unter Ziffer 2. aufgeführten Festsetzungen so festgestellt, wie sie in der Zeit vom 08.12. - 12.12.2008 in der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Euskirchen, Sebastianusstr. 22, 53879 Euskirchen, ausgelegen haben und von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden sind.
2. Für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke werden die Wertermittlungsergebnisse auf Grund von Einwendungen oder von Amts wegen nachträglich geändert und werden mit folgendem Inhalt festgestellt:

Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück	Flurstück
...
...
...
...
...
...
...
...
...

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung liegt mit den in diesem Verwaltungsakt aufgeführten Gründen zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang während der Dienststunden aus in der Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude Euskirchen, Sebastianusstraße 22, 53879 Euskirchen, Zimmer 211. Die Zweiwochenfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Verwaltungsaktes.

Gründe

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt.

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegen und sind von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden.

Einwendungen gegen die Bewertung wurden örtlich überprüft. Berechtigten Einwendungen wurde abgeholfen.

Alle Beteiligte, deren Einlagegrundstücke hinsichtlich der Bewertungsergebnisse eine Änderung erfahren, haben neue Einlagenachweise erhalten, in denen die Änderungen nachgewiesen sind.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen - 9a Senat (Flurbereinigungsgericht) - Aegidiikirchplatz 5 - 48143 Münster schriftlich zu erheben.

Falls die Klagefrist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden. Es wird empfohlen, der Klageschrift zwei Durchschriften beizufügen.

Im Auftrag (LS) gez. Fehres
 LtD. Regierungsvermessungsdirektor

nah - sympathisch - kompetent
ZÜLPICH
 Ihre Einkaufsstadt
 Wir haben **mittags** durchgehend geöffnet.

In der Kernöffnungszeiten von 9.00 - 18.00 Uhr erreichen Sie alle genannten Geschäfte.

- Eiscafe M** Mary's Cafe
Münsterstraße
- photographica**
Münsterstraße
- Elektro Brings**
Münsterstraße
- NEU** **Adler Apotheke**
Münsterstraße
- Uhren-Schmuck Zimmermann**
Münsterstraße
- Reinhardts Lösewald**
Kinat
- NEU** **Shoes & More**
Schumacherstraße
- Foto Gülden**
Schumacherstraße
- Creativa**
Kölustraße
- Uhren-Schmuck-Optik Blumenthal**
Kölustraße
- Martin Apotheke**
Kölustraße
- Spielwelt**
vorm. Spiel+Freizeit, Galzweiler
Kölustraße

Der Bürgermeister informiert

Sprechtag des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mein nächster Bürgermeistersprechtag findet statt am **Donnerstag, den 23. April 2009, von 16,00 Uhr bis 18,00 Uhr in der Gaststätte Wallraff in Hoven, Nidegger Straße 100**, (direkt neben der Kirche).
Dieser Sprechtag ist wohlgeplant für **alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zülpich, nicht nur für die Hovener Bürgerinnen und Bürger!**

Wenn Sie den Bürgermeistersprechtag in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 132 (Altbau, I. Etage), Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ansonsten freue ich mich über jeden Besuch – auch wenn er unangemeldet ist.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Albert Bergmann (Bürgermeister)

Förderverein Landesgartenschau 2014 e.V.

lädt zur Begehung der Highlights der städtischen LAGA-Projekte ein!

Am Freitag, 24. April 2009 wird der Förderverein „Landesgartenschau 2014 e.V.“ eine **Begehung und Besichtigung der in der Kernstadt geplanten Projekte** im Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2014 organisieren.



Planung Wallgrabenbrücke

Dabei ist ein Rundgang zu mehreren für die Landesgartenschau 2014 vorgesehenen Projekten im Bereich der Kernstadt geplant. Während des etwa 90-minütigen Rundgangs wird eine Erläuterung der einzelnen Projekte vor Ort stattfinden mit der Gelegenheit, auch

noch eigene Ideen für die Verwirklichung der einzelnen Maßnahmen einzubringen.

Alle Mitglieder des Förderverein Landesgartenschau 2014 e.V. werden zu dieser Exklusivveranstaltung eingeladen. Wer dem Verein noch kurzfristig beitreten möchte, ist selbstverständlich ebenso eingeladen.

Treffpunkt zu dieser Projektbesichtigung ist Freitag, 24. April 2009, 17.00 Uhr auf dem Marktplatz der Stadt Zülpich vor dem Rathaus.

Es wäre schön, wenn sich eine Vielzahl der Mitglieder, aber auch künftiger Mitglieder an der Veranstaltung beteiligen würden.

Dr. Dieter Stöhr, als 1. Vorsitzender

Großer Andrang beim vierten Neubürgerempfang

Annähernd 200 NeubürgerInnen und Gäste folgten der Einladung von Bürgermeister Albert Bergmann am Sonntag, 22.03.2009, zum Neubürgerempfang in die Karl-von-Lutzenberger-Realschule.

Durch die Unterstützung vieler „Altbürger“, Vereinsmitglieder und den SchülerInnen der Realschule wurden die Neubürger an diesem Tag ab 11.00 Uhr in eine freundliche und starke Gemeinschaft aufgenommen.



Viele Alt- und Neubürger folgten der Einladung



Auch die „kleinsten“ Neubürger waren dabei

Der Chor der 9. und 10. Klasse, sowie die Schülerinnen Saskia Claessens, Michel Wessnitzer, Viona Schönau und Jessica Wollenweber überzeugten durch eine starke gesangliche Leistung und auch die Tanzvorführung der 6. Klasse stimmte die versammelten Bürger auf ein wohliges Miteinander ein.

Damit gelang es der Realschule sich stellvertretend durch ihre Schüler und ihre Lehrerin, Frau Ingrid de Bruin, im Beisein des Schulleiters Johannes Schuba, leistungsstark und kreativ zu präsentieren.



Der Chor der 9. und 10. Klasse in angespannter Atmosphäre.



S. Claessens und M. Wessnitzer bei ihrem stimmungsvollen Liedvortrag

Die Ansprache des Bürgermeisters A. Bergmann konnte sicherlich einiges positives zum „Wohl-fühl-factor“ der neuen „Römerstadt-Bürger“ beitragen. Er präsentierte den Bürgern die Vertreter der Vereine und Verbände, die zahlreich mit ihren Ständen vertreten waren, und ermunterte sie zum Engagement in diesen Gemeinschaften.



Besonders hervorgehoben wurden von ihm der MAK (Marketing-Arbeitskreis) der Stadt Zülpich, auf dessen Initiative der jährliche Neubürgerempfang ins Leben gerufen wurde.

Er ermutigte die Bürger außerdem durch seine Ansprache die Gelegenheit zum Gespräch miteinander wahrzunehmen und neue Kontakte zu knüpfen.

Mit einer bedeutsamen Geschichte, rund 20000 Einwohnern und 24 Ortsteilen sei es Zülpich wert sich zu engagieren.



Einen abschließenden Dank sprach Bürgermeister Bergmann den Teilnehmern der Realschule für die musikalische Umrahmung des Empfangs aus und überreichte der Leiterin, Frau I. de Bruin, einen Umschlag mit Inhalt für die Chorkasse.

Abgerundet und aufgelockert wurde die Atmosphäre schließlich durch ein gemütliches Beisammensein mit dem Verzehr von Getränken und einem Imbiss, was den Neubürgern auch die Gelegenheit zum Kennenlernen untereinander gab.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der bereits vierte Neubürgerempfang ein voller Erfolg für alle Beteiligten war und sicherlich im nächsten Jahr wiederholt werden wird.
Fotos: B.Woop

62 neue Stellplätze an der Von-Lutzenberger Straße

Knappe vier Monate dauerte der Ausbau des Parkplatzes am Geriatriischen Zentrum, welcher am 20.03.2009 seiner Bestimmung übergeben wurde.



Das Band zur Eröffnung des neuen Parkplatzes durchtrennten Manfred Herrmann (li.), Verwaltungsdirektor der Kreiskrankenhaus GmbH Mechernich, und Bürgermeister Albert Bergmann

Mit einer Gesamtfläche von 1.800 m² haben nun sowohl die Bürger, als auch die Mitarbeiter des GZZ neue Parkmöglichkeiten in der Innenstadt.

62 neue Parkplätze wurden insgesamt geschaffen, davon ein Behindertenstellplatz und 35 Parkplätze, die von den Mitarbeitern des Geriatriischen Zentrums mit zugewiesenen Parkausweisen in Anspruch genommen werden können.

Allen anderen Benutzern steht ein Stellplatz für drei Stunden mit Parkscheibe zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für den neuen Parkplatz beliefen sich auf 218.000 Euro, von denen das GZZ eine pauschalisierte Summe von 100.000 Euro übernahm. Am Bau beteiligten sich die Firma Paffendorf, Zülpicher Straßen- und Tiefbaufirma, das Ingenieurbüro Nork + Berger aus Düren, sowie die Tiefbauabteilung der Stadt Zülpich unter der Projektbetreuung von Herrn Ralf Rosenbaum.



ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT
Landesgartenschau 2014

Der erste Schritt zum Eigenheim

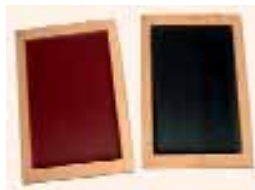
Sichern Sie sich diese Baubroschüre.
Erhältlich an der Information im
Rathaus Zülpich, Markt 21 - Zimmer 2 -
oder auch im Internet unter
www.zuelpich.de

BAUBROSCHÜRE

Informationen zum Baugebiet „Zülpicher Seegärten“
und zum Gewerbegebiet „An der Römerallee“
Lageplan - Baubeschreibung - Planungshilfen - Infoservice - Anfahrtsplan

Schreiben wie die Römer

Kinderferienprogramm in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich am 15.04.2009, 11–14 Uhr



Die Römer benutzen mit Wachs ausgegossene Holztafeln, um darauf Briefe zu schreiben und sich Notizen zu machen. Kinder machten darauf ihre Schreibübungen. Jeder von euch bastelt aus Holz seine eigene Tafel und füllt sie mit Wachs. Wenn das getrocknet ist, könnt ihr gleich ausprobieren, wie man darauf schreibt und wie ein „römischer Radiergummi“ funk-

tioniert. Außerdem darf natürlich ein ausgiebiger Rundgang durch die Römerthermen nicht fehlen.

Für Kinder ab 8 Jahren; Kosten pro Kind: 9,- EUR zzgl. 1,50 EUR Materialkosten. Anmeldung unter 02252/83806-0

In der Seifenküche

Kinderferienprogramm in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg, 53909 Zülpich, am 16.04.2009, 11–14 Uhr



Die Geschichte der Seife ist schon viele tausend Jahre alt, in größeren Mengen wird sie seit dem Mittelalter hergestellt. In unserer Zeit ist sie aus dem Badezim-

mer nicht mehr wegzudenken. Ihr verwandelt einfache Seife durch Zugabe von Farbe, Düften, Blüten und Kräutern in eine wunderbar duftende Seifenmasse und formt daraus eure eigenen Kunstwerke – zum Benutzen fast zu schade.

Für Kinder ab 8 Jahren; Kosten pro Kind: 9,- EUR zzgl. 1,- EUR Materialkosten. Anmeldung unter 02252/83806-0

Fällung von Pappeln in Füssenich und Nemmenich

in der Verlängerung der St.-Nikolaus-Straße Richtung Neffelsee in Füssenich, sowie im Bereich des Wegekreuzes hinter dem Sportplatz in Nemmenich, müssen alle Pappeln aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden. Da alle 13 Bäume etwa 55 - 60 Jahre alt sind und mittlerweile einen hohen Totholzanteil aufweisen, hat Herr Wittler von der FBG Hardtburg sie im Hinblick auf die Verkehrssicherheit untersucht. Als Ergebnis kam dabei heraus, dass von diesen Pappeln eine erhebliche Gefährdung der Allgemeinheit ausgeht und dass sie deshalb kurzfristig gefällt werden müssen. Eine Ersatzbepflanzung mit Lindenbäumen soll an beiden Standorten unmittelbar nach der Fällung erfolgen.

Aufruf zur 2. Zülpicher Ausbildungsbörse

Nach dem großen Erfolg der 1. Ausbildungsbörse im Jahr 2007 findet die 2. Zülpicher Ausbildungsbörse

am Montag, dem 14.09.2009 von 17.00 – 20.00 Uhr in den Räumlichkeiten des St.-Nikolaus-Stifts zu Kloster Füssenich, Brüsseler Str. 68, 53909 Zülpich-Füssenich

statt. Die Veranstaltung richtet sich an die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen der Hauptschule, der Realschule, des Gymnasiums und der Förderschule Bürvenich sowie an die Sek. II des Gymnasiums und alle Interessierten des St. Nikolaus-Stifts. Auch Eltern, die sich informieren möchten, sind herzlich eingeladen. Hinweise auf die Veranstaltung sollen zu einem späteren Zeitpunkt auch über die jeweiligen Schulen erfolgen.

Mit Unterstützung der weiterführenden Schulen, dem Arbeitsamt und dem Initiator Herrn Dr. Kramp, Geschäftsführer der Fa. Smurfit Kappa, wird die Ausbildungsbörse von der Stadtverwaltung Zülpich organisiert. Damit die Veranstaltung aber den Erfolg der 1. Börse wiederholen kann, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen:

Alle Zülpicher Industriebetriebe, der örtliche Handel, das Handwerk, Einrichtungen mit Pflegeberufen, Banken, Versicherungen, Verwaltungen etc. sind hiermit herzlich aufgerufen, die Ausbildungsbörse zu unterstützen. Wenn Sie an diesem Abend stellvertretend über die Ausbildung in Ihrer Branche informieren möchten, teilen Sie dies bitte dem Unterzeichner bzw. Herrn Geschäftsbereichsleiter Jürgen Preuss von der Stadtverwaltung Zülpich unter Tel. 02252/52-217 bzw. unter jpreuss@stadt-zuelpich.de mit. Unabhängig von einer Teilnahme würde es mich freuen, wenn Sie freie Ausbildungsplätze Ihres Unternehmens melden. Den Schülerinnen und Schülern könnten dann am Veranstaltungstag -ggf. nach Branchen unterteilte- Listen mit ausbildungswilligen Betrieben überreicht werden.

Die Veranstaltung soll einem doppelten Zweck dienen: Zum einen soll sie den Schülerinnen und Schülern eine Orientierung bei der Berufswahl bieten und erfolgreiche Bewerbungen ermöglichen; zum anderen soll sie Zülpicher Arbeitgebern helfen, motivierte Auszubildende zu finden.

Die erste Vorbesprechung mit interessierten Firmen, den Schulleitern der weiterführenden Schulen und Vertretern von Verwaltung und Arbeitsamt wird am 15.06.2009 um 18.00 Uhr im St.-Nikolaus-Stift in Füssenich stattfinden. Separate Einladungen werden entsprechend der Rückmeldungen hierzu noch verschickt.

In Vertretung

Hürtgen

Beigeordneter

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (022 52) 52 - 251 oder 52 - 0, email: bwoop@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendiensteleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (024 21) 739 12, Telefax (024 21) 730 11, E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 8.800 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Rentenberatung

in Zülpich am 23. April 2009

Am o.g. Termin findet turnusmäßig (4. Donnerstag im Monat) die Rentenberatung statt.

Ein kompetenter Rentenberater steht Ihnen in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Die Termine am Nachmittag können nur nach Terminabsprache wahrgenommen werden.

Der Raum ist ausgeschildert.

Bringen Sie bitte den Personalausweis mit! Sollte für einen Dritten eine Beratung gewünscht werden, ist eine Vollmacht erforderlich.

Für Terminabsprachen und weitere Fragen steht Ihnen die Rentenstelle (Herr Stollenwerk, Tel. 52-204) zur Verfügung.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Beratungsservice!

Ihre Rentenstelle der Stadt Zülpich

„Rundgang durch Langendorf“

Bei einer kostenlosen Führung werden Paul Trimborn und Manfred Vetter die Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten des Ortes vorstellen. Mit einem gemütlichen Beisammensein klingt der Nachmittag im Bürgerhaus aus.



Treffpunkt: Sportplatz Antoniusstr. – 25. April 2009 um 14.00 Uhr

Eingeladen sind nicht nur die Bürgerinnen und Bürger aus Langendorf sondern auch aus allen Ortsteilen von Zülpich.

Ihr Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich und der Ortsvorsteher Paul Trimborn

Schiedsfrauen für den Schiedsamtbezirk Zülpich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke
In den Auen 12 b
53909 Zülpich-Schwerfen
Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau

(nur im Vertretungsfall):
Frau Elke Mührer
Nideggener Straße 16
53909 Zülpich

Gemeinsame Bauaufsicht von Mechernich und Zülpich

Die Bleibergstadt bietet als erste Kommune im Kreis Service für andere Kommune an - Neuer Mechernicher Mitarbeiter Marcus Seel soll zwei Tage in der Woche in Zülpich vor Ort sein – „Talente bündeln“

Kürzere Wege und mehr Bürgerfreundlichkeit soll es künftig für Zülpicher Bauherren geben: Die Bauaufsicht auch für die Stadt Zülpich übernimmt die Stadt Mechernich ab April. Bisher war der Kreis Euskirchen für die Zülpicher Bau-Angelegenheiten zuständig. Dr. Hans-Peter Schick, Bürgermeister der Stadt Mechernich: „Durch die Änderung der Gemeindeordnung und der Herabsetzung des Schwellenwertes kann Zülpich seit dem 1. Januar die Aufgaben der Unteren Bauaufsicht selbst wahrnehmen.“

Davon hat die Stadt aber keinen direkten Gebrauch gemacht, wie Zülpichs Bürgermeister Albert Bergmann bei der „Offiziellen Übergabe“ im Rathaus Mechernich jetzt erklärte: „Wir haben im Rat einstimmig beschlossen, dass

Mechernich für Zülpich die bauordnungsrechtlichen Angelegenheiten wahrnimmt.“ Der erste Bürger der Römerstadt verspricht sich davon mehr Bürgerfreundlichkeit, denn jeden Dienstag und Donnerstag ist Marcus Seel, der künftig bei der Mechernicher Bauaufsicht tätig sein wird, in Zülpich vor Ort.



Team Bauaufsicht – Schulterchluss zwischen der Stadt Mechernich und Zülpich: Bei der „offiziellen Übergabe“ der Zülpicher Bauangelegenheiten an die Stadt Mechernich versprechen sich Dr. Hans-Peter Schick 3. v. r.), Bürgermeister der Stadt Mechernich, und sein Zülpicher Amtskollege Albert Bergmann (4.

v. r.) mehr Bürgerfreundlichkeit. Der neue Mitarbeiter der Mechernicher Bauaufsicht, Marcus Seel (3. v. l.), wird nicht nur im Mechernicher Rathaus tätig sein, sondern jeweils dienstags und donnerstags auch vor Ort im Zülpicher Verwaltungssitz.

Da die Mechernicher Bauaufsicht für ihre gute und bürgerfreundliche Arbeit bekannt sei, habe die Neuerung einen weiteren Vorteil für die Zülpicher, so Bergmann: „Der Ermessenspielraum wird sicher im Sinne der Bürger genutzt.“ Ralf Gehlen, Mechernicher Teamleiter der Unteren Bauaufsicht, bestätigte: „Es gibt eine gut funktionierende Bauaufsicht in Mechernich, die im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für den Bürger tätig ist.“

Mechernichs Bürgermeister Schick betonte, dass die Stadt Zülpich selbstverständlich bei allen wichtigen Angelegenheiten Mitspracherecht habe. „Für die Bürger ist das einfach eine gute Sache“, so Schick, „Bauanträge und ähnliches können in der Heimatstadt direkt beim Entscheider abgegeben werden. Neben den festen Zeiten können auch Einzeltermine vereinbart werden.“

Stadtplaner Thomas Schiefer wies darauf hin, dass Mechernich die erste Kommune sei, die einen solchen Service im Kreis für eine andere Kommune anbiete. „Das ist auch für den Bürger sinnvoll, wenn die Talente gebündelt werden“, so Schiefer.



Marcus Seel – Bisher war Marcus Seel im Kreishaus tätig, ab April ist er in der Unteren Bauaufsicht Mechernich für die Römerstadt Zülpich zuständig.

Auch für Marcus Seel, der bisher beim Kreis tätig war, steht Bürgerfreundlichkeit an erster Stelle: „Wenn man auf die Bürger zugeht, vereinfacht das, die gemeinsamen Ziele zu erreichen.“ In Zülpich gebe es einige interessante Bauvorhaben, er freue sich auf seine neue Aufgabe unter der Mechernicher Leitung.

Schulbusse der RVK

im Kreis Euskirchen sind sicher

Die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) weist aufgrund eines aktuellen ADAC-Berichts darauf hin, dass alle von ihr im Schülerverkehr eingesetzten Busse den aktuellen gesetzlichen Sicherheitsstandards entsprechen. Laut dem zweiten bundesweiten ADAC-Schulbustest sind Schülerinnen und Schüler in Schulbussen oft nicht sicher unterwegs. Die Tests fanden jedoch nicht im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und damit auch nicht im Kreis Euskirchen statt.

Kreis Euskirchen - Jeder RVK-Bus erfüllt den vom Land NRW vorgegebenen Anforderungskatalog für Schulbusse. Zudem werden alle Fahrzeuge in regelmäßigen Abständen gründlich geprüft und gewartet. Neben der jährlich stattfindenden Hauptuntersuchung (HU) muss sich jeder Bus, der älter als drei Jahre ist, zusätzlich alle drei Monate einer Sicherheitsprüfung (SP) unterziehen. Diese beinhaltet im Wesentlichen die wichtigsten Aspekte der Hauptuntersuchung, wie Prüfung der Bremsen und Lenkung. Täglich kontrollieren Mitarbeiter der RVK die Sicherheit und Einsatzbereitschaft der Busse, etwa durch Überprüfung der Reifenprofile oder den Stand der Radmuttern.

Alle Fahrzeuge des Fuhrparks werden nach spätestens zwölf Jahren ausgemustert und durch moderne Neufahrzeuge ersetzt.

Mit Erfolg wurde im Jahre 2005 ein Qualitätsmanagementsystem (QMS) im Unternehmen eingeführt. So sind mittlerweile fast alle Standorte der RVK, unter anderem auch die Niederlassung in Euskirchen, nach der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert.

Auch die durch die RVK beauftragten privaten Omnibusunternehmen müssen die Sicherheit ihrer Fahrzeuge stets auf Neue durch HU und SP belegen. Zudem wird im Rahmen des QMS eine kontinuierliche Unternehmerprüfung durchgeführt, bei der jeder Bus, der im Auftrag der RVK im Einsatz ist, mit Hilfe einer Checkliste auf allgemeine Sicherheitsstandards, Ausstattung und das Gesamterscheinungsbild hin überprüft wird.



- Beratung, Planung, Ausführung
- Sanitär, Gas, Heizung, Solar
- Wartung, Notdienst, Kundendienst
- Kanalanleitung, Sillikonverklebung
- Regenwassernutzung

Sanitär und Heizung - Meisterbetrieb

Armin Biertz · Am Wehr 6 · 53909 Zülpich

Tel.: 0 22 52 / 83 41 73 · Fax: 0 22 52 / 30 96 74

Internet: www.biertz-zuelpich.de

Die RVK legt großen Wert auf die Qualifikation und permanente Weiterbildung ihres Fahrpersonals. Dies ist im sogenannten Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) verankert und wird durch eine interne Schulungsabteilung regelmäßig durchgeführt.

Bereits seit 2002 sind die RVK-SchulScouts im Einsatz. Diese besuchen täglich die Schulen und vermitteln den Schülerinnen und Schülern das richtige Verhalten im Bus und an der Haltestelle. Zudem bilden sie ältere Schülerinnen und Schüler zu „Buspaten“ aus, welche dann auf ihrem täglichen Schulweg für Ordnung und Sicherheit in den Bussen sorgen.

Ambulantes betreutes Wohnen

Standort: 53909 Zülpich, Bonnerstrasse 35
Wohnhaus für 15 Personen
11 Einzel-Appartements / 2 Doppel-Appartements

War in der Vergangenheit das Wohnort der Lebensort, wenn Menschen mit Behinderung ihre Herkunftsfamilie verlassen haben oder nicht mehr ohne fremde Unterstützung leben konnten, so ist heute zunehmend die ambulante Unterstützung das Mittel der Wahl. Das selbstständige Leben in der Gemeinde, ob alleine oder als Paar, wird zunehmend der „Normalfall“.

Voraussetzung für das ambulant betreute Wohnen ist neben dem Wunsch nach einem eigenständigen Leben ein gewisser Grad an Selbstständigkeit, den die Bewohner in der Wohnstätte oder Ausschwunggruppe erreicht und trainiert haben. Sie müssen wissen, daß das Leben in einer eigenen Wohnung und die Möglichkeit der eigenen Lebensgestaltung ein höheres Maß an Alltagsforderungen bedeutet. Andererseits bedeutet das selbstbestimmte Leben in unserer ambulant betreuten Wohnform aber eine Stärkung des Selbstvertrauens und die Möglichkeit der Entfaltung der individuellen Persönlichkeit.

Die Lebenshilfe HPZ gGmbH will den Interessen und Bedürfnissen der behinderten Menschen gerecht werden und möchte in Zülpich, Bonner Strasse vorhandene örtliche Versorgungsmöglichkeiten schließen.

Wir bieten an:

- Passgenaue Hilfen zum Wohnen in den eigenen vier Wänden
- Individuelle Förderung und Unterstützung bei den Tätigkeiten im Alltag (Haushaltsführung, Einkauf, Ernährung, Umgang mit Geld, Umgang mit Behörden, usw.)
- Freizeit- und Urlaubsgestaltung, Pflegen sozialer Kontakte n.a. durch Besuche oder Teilnahme an den Veranstaltungen der eigenen Karnevalsgesellschaft „KG-Wohnheim“ oder Veranstaltungen der „Gala-Tollbiac“ oder Teilnahme an Aktivitäten der Behindertensportgemeinschaft „BSG“
- Unmittelbare Unterstützung in Krisensituationen und bei Konflikten

Die Unterstützung findet vorwiegend in Form von Hausbesuchen statt.

Der Standort Zülpich, Bonner Straße, bietet die besten Voraussetzungen für unsere Klienten, ein selbstständiges Leben zu führen. Direkt gegenüber liegt das neue Einkaufszentrum mit Geschäften wie Aldi, Edeka etc. Der Weg zur Innenstadt für weitere Einkäufe und Arztbesuche ist fußläufig gut und schnell zu erreichen. Der Busbahnhof am Adenauerplatz bietet die Möglichkeit, auch entfernte Ziele ohne weitere Umwege zu erreichen. Der Zubehördienst per Bus zum Arbeitsplatz könnte ebenfalls in unmittelbarer Nähe am Adenauerplatz von statten gehen.

gez. Rolf Emmrich
Geschäftsführer

Große Info-Veranstaltung zum
Ambulant-Betreuten Wohnen
mit den Architekten:
am Freitag, den 08. Mai 2009
von 18:00 Uhr
in der Marktkirche in Zülpich
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das zukünftige Haus



Musterwohnung



Barrierefrei



Aufzug vorhanden –
rollstuhlgerecht und für
Liegendtransport
geeignet

Alle Türen und Flure
sind rollstuhlgerecht!

Gesundheit

In Zülpich selber befinden sich:

- Allgemeinmediziner • Internist • Zahnärzte • Augenarzt •
- Ambulantes-Operations-Zentrum • Krankengymnasten • Optiker •
- Sanitätshaus + • mehrere Apotheken

Bücherei

Achtung:

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtbücherei Zülpich !!

Um den berufstätigen Kunden, Einpendlern sowie anderen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, ihre Stadtbücherei auch in den Abendstunden aufsuchen zu können, wird die Bücherei ihre **Donnerstag-Nachmittags-Öffnungszeiten** wie folgt ändern:

Ab Donnerstag, **23.04.09** bleibt die Bücherei von **14:00 Uhr bis 18:30 Uhr** geöffnet.

Bitte beachten Sie auch, dass Ihnen die Bücherei **während der gesamten Osterferien** sowie an **jedem 1. Samstag im Monat** zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung steht.

Hier noch einmal Öffnungszeiten und Adresse der Stadtbücherei:

Montag / Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag: 8:30 Uhr – 16:30 Uhr
Donnerstag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:30 Uhr sowie

Jeden 1. Samstag im Monat: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Stadtbücherei Zülpich, Markt 21, Rathaus, 3. Etage

Wir sind telefonisch zu erreichen unter 02252-52293 und 52231 sowie unter den E-Mail-Adressen awalgenbach@stadt-zuelpich.de sowie hschuetz@stadt-zuelpich.de

Kinder zwischen fünf und sieben Jahren aufgepasst ...

Wir basteln in der Stadtbücherei Zülpich mit Euch ein Muttertagsgeschenk

Zum Basteln eines Muttertagsgeschenks – wir stellen ein Buch her, so viel sie verraten – lädt die Stadtbücherei Zülpich alle interessierten Kinder zwischen fünf und sieben Jahren ein.

Am **Donnerstag-Nachmittag, 30.04.09 zwischen 14:00 Uhr und 18:30 Uhr** könnt Ihr in den Räumen der Stadtbücherei ein ganz individuelles und außerdem sehr praktisches Geschenk für Eure Muttis basteln.

Mitzubringen sind neben guter Laune:

Liebblingsmalstifte, bunte Steinchen, Pailletten oder sonstige Dinge, mit denen man eine Buchvorderseite verzieren kann.

Wenn Ihr also Lust habt meldet Euch bei einer der unten angegebenen Telefonnummern einfach an. Bitte lasst Euch von einem Erwachsenen bringen und nach **ca. 30 Minuten** wieder abholen.

Aus organisatorischen Gründen haben wir die Anzahl der Teilnehmer auf 30 begrenzt.

Telefonisch sind wir zu erreichen unter 02252-52231 und 52293.

Wir freuen uns auf Euch!

Schulen

Schulfest Glodwig-Schule



Liebe Zülpicher!

Nun hat unsere CHLODWIG-SCHULE schon zum dritten Mal Namenstag. Ein Grund wieder ein Fest mit allen Freunden zu feiern.

Zu unserem **Schulfest am Samstag, dem 16. Mai 2009** möchten wir Sie und Ihre Freunde ganz herzlich in die CHLODWIG-SCHULE Zülpich, Kettenweg 29 einladen.

Wir wollen gemeinsam von 11.00 bis 17.00 Uhr spielen, tanzen, feiern und uns wiedersehen, denn auch nach 34 Jahren „Grundschule Zülpich“ gibt es viele Gründe hinzugehen.

Alle haben sich mächtig ins Zeug gelegt, damit es ein besonders schöner Tag wird.

Die Küche kann an diesem Tag

geschlossen bleiben, denn auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Stunden Zeit haben um dabeizusein. – **Jetzt fehlen nur noch Sie!**

Mit herzlichen Grüßen
Hermann J. Küpper (Schulleiter)

Zülpich, im April 2009

Musikschule Schleiden lädt ein zum Tag der offenen Tür



Alle zukünftigen Schüler und Musikfreunde sind wieder einmal herzlich eingeladen, wenn die Musikschule Schleiden als Schule der Städte und Gemeinden Schleiden, Mechernich, Zülpich, Blankenheim, Dahlem, Hellenenthal, Kall und Nettersheim mit mehr als 1.340 Schülern am 16. Mai 2009 ihre

Pforten zu einem Tag der offenen Tür in den Räumen des Städt. Gymnasiums in Schleiden öffnet.

In der Zeit von 13.30 bis 17.30 Uhr wird dann die Möglichkeit eröffnet, das vielfältige Angebot der Musikschule kennenzulernen, oder einmal selber auszuprobieren, welches das richtige Instrument für eine eventuelle Instrumentalausbildung sein könnte.

Angefangen bei den kleinsten Musikschülern, die mit großer Begeisterung den Unterricht der "Musikalischen Früherziehung" vorstellen werden, finden Unterrichtsdemonstrationen aller weiterführenden Instrumentalfächer statt. So sind neben den Holz- und Blechbläsern, den Streichern, Pianisten und Gitarristen natürlich auch die Schlagzeuger live zu erleben. Überdies stehen allen Interessierten die Fachlehrer der einzelnen Fachbereiche gerne für ein beratendes Gespräch zur Verfügung.



Weitergehende Fragen lassen sich am Informationsstand der Musikschulverwaltung klären, wo insbesondere Auskünfte zu den allgemeinen Unterrichtsmöglichkeiten, zur Instrumentenbeschaffung und den Unterrichtsgebühren eingeholt werden können.

In der Cafeteria wird zur Unterhaltung aller ein musikalisches Rahmenprogramm geboten, das neben klassischen Klängen vor allem auch der populären Musik weiten Raum widmen wird.

La Styliste
Mode nach Maß für Jedermann
auch für Sie!

Anfertigung von Abend-, Braut-, und Tageskleidern,
Blusen, Jacken, Röcke, Hosen,
aber auch die Änderung Ihrer Kleidung
z.B. Länge kürzen, enger oder weiter machen.

**Erfragen Sie Einzelheiten zu meinen Nähkursen
mit max. 5 Teilnehmern**

Damenschneidermeisterin Anita Mönch - Brüsseler Str. 44
53909 Zülpich-Rüsselsch - Tel.: (02252) 7026 - Mobil: 0178/ 82.96.494

Kindergärten

WIE WERDE ICH TAGESMÜTTER?

Möchten Sie Tagesmutter werden, wissen aber nicht was auf Sie zukommt?

Wir können Ihre Fragen beantworten.

Am **Dienstag, den 21.04.2009 um 14:30 Uhr** im kath. Kindergarten "Im Wingert".

Wird Frau Margareta Müller einen Informationsnachmittag zu diesem Thema gestalten.

Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie doch einfach an diesem Nachmittag zu uns in den Kindergarten. (der Nachmittag ist kostenfrei)

Wir freuen uns

Ihr kath. Kindergarten

"Im Wingert"

Wie werde ich Tagesmutter?
Referent(in): Margareta Müller

Dienstag, 21.04.2009 um 14:30 Uhr
Kath. Kindergarten Zülpich, Im Wingert
in 53909 Zülpich

Katholische Pfarrverwaltung
Tel. 02252 7026

Traumstunde für Kinder

Das Familienzentrum in der integrativen KiTa „Blayer Straße“ bietet ab dem 28. April in Zusammenarbeit mit Frau Kirsten Hillius eine Traumstunde für Kinder ab 4 Jahren an. Frau Hillius ist qualifizierte Tagesmutter und hat an mehreren Fortbildungen zum Thema Entspannung und Meditation teilgenommen. Die Traumstunde beinhaltet Entspannungsübungen durch Atmung in Kombination mit kindgerechten Phantasieerzählungen unter Klangbegleitung. Das Ziel des Kurses ist die Entspannung und damit verbunden die Stärkung des Selbstbewusstseins, die Bewältigung von Stress sowie die Förderung der Konzentration und der Kreativität.

Der Kurs findet an sechs Dienstagen (28.04., 05.05., 12.05., 19.05., 26.05., 09.06.) statt und dauert jeweils 60 Minuten. Geplant sind zwei Gruppen:

eine Gruppe für Kinder von 4-6 Jahren (von 14.45 – 15.45 Uhr) und eine Gruppe für Kinder von 7-10 Jahren (von 16.00 – 17.00 Uhr). Um Unruhe zu vermeiden, ist die Teilnehmerzahl auf max. 8-10 Kinder begrenzt.

Das Familienzentrum unterstützt den Kurs finanziell, so dass die Teilnahmegebühr noch 25,- Euro beträgt.

Zu einer **Informationsstunde**, bei der auch die Anmeldung stattfindet, laden wir **alle interessierten Eltern** ganz herzlich ein: **Dienstag, den 21. April 2009 um 14.45 Uhr** in den Räumen der integrativen KiTa „Blayer Straße“ im Kettenweg 27, 53909 Zülpich

Noch Fragen? Bitte melden Sie sich: Tel.: 02252/8350088,
E-Mail: kiga-zuelpich@gmx.de

Manche Reparaturen sieht man
Ein frohes Osterfest
wünscht
MARQUIS
Fachbereich: Autotechnik

Bergheimer Str. 12 - 53909 Zülpich
Telefon 0 22 52 1 59 72

Andere nicht

Unfall-Instandsetzung Restauration
Lackierung -Airbrush-

BEHR - Klimaanlagen - Service

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 10. April 09 - Karfreitag: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Samstag, den 11. April 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285

Sonntag, den 12. April 09 - Ostersonntag: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Apotheke Am Rathaus, Bad M'eifel, Markt 10, Tel. 02253-8618

Montag, den 13. April 09 - Ostermontag: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Apotheke Kommern, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Dienstag, den 14. April 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Bahnhof-Apotheke, Bad M'eifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Kreuz-Apotheke, Kreuzau, Hauptstr. 7, Tel. 02422-94000

Mittwoch, den 15. April 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Lambertus-Apoth., Eusk.-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, 02251-3286
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Donnerstag, den 16. April 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042
Burg-Apotheke, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 87, Tel. 02443-911919

Freitag, den 17. April 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046

Samstag, den 18. April 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Sonntag, den 19. April 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, 02251-124950
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Montag, den 20. April 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Mühlen-Apotheke, Eusk.-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, 02251-63443
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Dienstag, den 21. April 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660

Mittwoch, den 22. April 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700
Städt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfr.-Disse-Str. 48, 02251-1293880

Donnerstag, den 23. April 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Ursulinen-Apotheke, Euskirchen, Kölner Str. 30, Tel. 02251-71175
Römer-Apotheke, Bad M'eifel-Arlof, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252

Freitag, den 24. April 09: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911
Schwanen-Apotheke, Bad M'eifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Rathaus-Apotheke, Erfst.-Lechenich, Markt 11, Tel. 02235-5595

Samstag, den 25. April 09: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209
Steinbach Apotheke, Eusk.-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366
Bären-Apoth., Weilersw.-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, 02251-74422

Sonntag, den 26. April 09: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Grünstr. 36, Tel. 02251-4311
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Montag, den 27. April 09: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Dienstag, den 28. April 09: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, 02251-2696

Mittwoch, den 29. April 09: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285
Apotheke Am Rathaus, Bad M'eifel, Markt 10, Tel. 02253-8618

Donnerstag, den 30. April 09: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Apotheke Kommern, Mechern.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst. Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.Martin-Apo.com. Arzrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Öffnungszeiten der AOK an den Osterfeiertagen

Am Samstag, dem 11. April 2009 (Ostersamstag) bleiben die Geschäftsstellen der AOK in Euskirchen und Schleiden geschlossen. Dennoch ist die AOK auch am Ostersamstag und den übrigen Feiertagen telefonisch erreichbar. Unter 0 800 0 326 326 steht den AOK-Kunden Clarimedis, das ServiceCenter der AOK Rheinland/Hamburg von 9.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung. Das ServiceCenter AOK-Clarimedis erreicht man außerhalb der Feiertage von Montag bis Freitag zwischen 7.00 Uhr und 22.00 Uhr sowie samstags und sonntags von 9.00 Uhr - 17.00 Uhr unter der genannten Rufnummer.

Baby- und Kleinkindschwimmen

Erste Wassererfahrungen für Babys und Kleinkinder ab dem 3. Monat - 3 Jahre und Kinderschwimmen

Fit wie ein Fisch im Wasser - Ein Schwimmkurs für Kinder ab 3 Jahren

Die Familienbildung des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis Euskirchen bietet nach den Osterferien wieder neue Schwimmkurse für Babys und Kleinkinder im Alter von 3 Monaten bis 5 Jahren an. Die Kurse finden in Lehrschwimmbecken und Schwimmbädern in Euskirchen, Zülpich, Mechernich, Satzvey und Marmagen statt. Um jedem Kursteilnehmer eine gezielte Förderung zukommen zu lassen, werden die einzelnen Kurse in entsprechende Altersgruppen eingeteilt. In den Kursen „Baby- und Kleinkindschwimmen“ können Babys ab dem 3. Monat bis zum 3. Lebensjahr spielerisch erste Wassererfahrungen sammeln. Im warm temperierten Wasser werden die Bewegungskompetenz und das Körpergefühl durch Wasserspiele und vielseitige Schwimmmaterialien auf spielerische Art und Weise gefördert. Der Kurs wird von einer für diese Kursart ausgebildeten Kursleiterin betreut und durchgeführt. Die Kurse „Kinderschwimmen“ richten sich an Eltern mit Kindern ab dem 3. Lebensjahr. Durch vielfältige Übungen und mit der Unterstützung der Eltern werden die Kinder immer sicherer und selbstständiger. Zum gegebenen Zeitpunkt kann auf Wunsch das Schwimmbzeichen "Seepferdchen" abgelegt werden. Für Informationen und Anmeldung stehen wir Ihnen unter 02251/79110 oder über FBW@drk-eu.de zur Verfügung. Online-Anmeldungen sind über unsere Internetseite www.drk-eu.de möglich.

Die DRK Familienbildung

"ElBa" - Eltern und Babys im 1. Lebensjahr

Unterstützung und Begleitung für Eltern mit Babys ab der 6. Woche

Das ElBa-Programm des Deutschen Roten Kreuzes richtet sich an Erziehende mit Babys im 1. Lebensjahr. Ziel ist die Unterstützung und Begleitung von Eltern in Ihrer Lebenssituation sowie die Förderung einer positiven Eltern-Kind-Beziehung und der kindlichen Frühentwicklung. Bestandteil der Gruppenstunden sind daher zwei charakteristische Elemente: ein Gesprächs- und ein Erlebnisteil mit Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen, aber auch Elementen der Ruhe und Entspannung für Eltern und Kinder. Dies ermöglicht gemeinsame Erlebnisse, Spaß und Bewegung und eröffnet Eltern dabei verschiedene Möglichkeiten zur Unterstützung der kindlichen Entwicklung. Dabei wird Wert darauf gelegt, dass die Gruppe eine einheitliche Altersstruktur aufweist, um dem altersgemäßen Entwicklungsstand eines jeden Teilnehmers gerecht zu werden. In Zülpich wird nach den Osterferien ab dem 27.04.2009 ein neuer Kurs gestartet. Der Kurs ist für Eltern mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Monaten gedacht und findet Montags von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der DRK Familienbildung Euskirchen unter 02251/79110. Dort und unter www.drk-eu.de können Sie sich auch direkt zu den Kursen anmelden.

Deutsches Rotes Kreuz
in der Stadt Zülpich

Ihre Blutspende
Kreuzweg 11, 52525 Zülpich

31.03.2009
09.00-14.00 Uhr

11090 Mechernich, St. Nikolauskirche, Rüdeshheimer Str. 26



Herzlich willkommen zu unserer 16. Frühjahrsmesse

Samstag, den 18. April von 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, den 19. April von 11.00 bis 17.00 Uhr

Auch in diesem Jahr locken wieder die ersten Sonnenstrahlen zahlreiche Hobbygärtner ins Grüne, damit sie ihren Garten für die neue Saison vorbereiten können. Deshalb findet auch dieses Jahr eine große **Infoschau** für naturgemäßes Gärtnern mit Beratung von **Spezialisten** namhafter Firmen und zahlreichen **Sonderangeboten** im **Baumschul-Pflanzen-Center Schmitz** in Zülpich-Ülpenich statt

...und das sind die Themen unserer Frühjahrsmesse 2009

- * Rasenneueinsaat
- * Rollrasen
- * Rasendüngung + Pflege
- * Bodenanalyse
- * Einsatz von Naturdünger
- * Bodentestaktion
- * Teichwassertest mit Gartenteichberatung
- * Solarteichpumpentechnik
- * Oase Schwimmteiche
- * Bewässerungsanlagen
- * Holz im Garten
- * Natursteine - Quellsteine
- * Monolithen - Findlinge für Garten + Terrasse
- * TerraCotta-Pflanzgefäße
- * Rasenmäher/Motorgeräte Gartengeräte
- * Sonnenschutzanlagen
- * Kachelofenbau

An beiden Tagen Beratung + Verkauf!

Die Beratungsschwerpunkte liegen an diesem Wochenende hauptsächlich bei der biologischen Pflanzenpflege und dem Einsatz von Naturdüngern. Die richtige Düngung erzielt somit eine Verbesserung der Bodenqualität und kann z. B. auch

die Blühfreudigkeit des Rhododendron fördern.

RASENBERATUNGSTAGE
Fachberater von **OSCARNA** und **COMPO** zeigen Ihnen, wie Sie zu einem „Traum-rasen“ kommen.

Sie erhalten wichtige Informationen über Neueinsaat, Rasenpflege und sachgemäße Düngung, um den Rasen dicht, sattgrün, unkraut- und moosfrei zu bekommen. Auch für das Anlegen von Rollrasen gibt es wertvolle Tipps vom Fachmann. Eine kostenlose Bodenanalyse mit schriftlicher Auswertung über Bodenaktivität und ph-Wert erhalten Sie von uns, wenn Sie einen Rasenausschnitt (Würfel ca. 10 x 10 cm und 10 cm tief) zur Untersuchung mitbringen.

BODENTESTAKTION

Um festzustellen, ob Ihr Gartenboden die optimale Bodenaktivität hat, entnehmen Sie bitte an verschiedenen Stellen im Garten spatentief Erde, mischen diese und bringen ca. 1 Liter in einem Beutel zur Untersuchung mit.

Sie erhalten dann eine schriftliche Auswertung über ph-Wert und Bodenaktivität zusammen mit einem Düngevorschlag des Fachberaters von OSCARNA.

TEICHWASSERTESTTAGE

Oftmals sind zahlreiche abgestorbene Pflanzen und ein Überangebot an Nährstoffen der Grund für trübes Teichwasser und übermäßiges Algenwachstum.

Es besteht während der Frühjahrsmesse die Möglichkeit das Wasser Ihres Teiches zu analysieren. Dazu nehmen Sie bitte ein sauberes Marmeladenglas, tauchen es in den Teich ein. Das Glas sollte unter Wasser verschlossen werden. Sie erhalten eine schriftliche Analyse woraus u. a. ph-Wert und Wasserhärte ersichtlich sind.



Der richtige Weg zum Traumrasen

Oscorna

Rasenberatungstage
zu jeder vollen Stunde fachliche Beratung über Rasenneueinsaat, welche Rasensorte, Rasenpflege, Rasendüngung und Problemlösung auf Maß.

ROLLRASEN
"fix + fertig - nur verlegen"

von hervorragender Qualität auf besten Böden gezogen!

Neuanlage und Pflege

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und geben Ihnen fachkompetente Auskunft rund um unseren Rollrasen!

Baumschul - Pflanzen - Center SCHMITZ GmbH

Baumschulweg 7 - 53909 Zülpich-Ülpenich
Telefon: (0 22 52) 17 90 - Fax: (0 22 52) 13 75

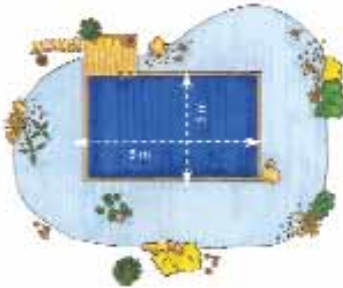
Internet: www.baumschule-schmitz.de

eMail: Pflanzen@Baumschule-Schmitz.de



SCHWIMMTEICH IM TREND

Immer mehr Gartenbesitzer träumen vom eigenen Schwimmbad in ihrem Garten.



Der angelegte **Schwimmteich** von **OASE** auf dem Gelände des Baumschul-Pflanzen-Centers wird Sie begeistern. Das „Urlaubsparadies“ im eigenen Garten hat eine Größe von 3 x 5 m bei einer Badetiefe bis 1,35 m. Die Wasseroberfläche beträgt ca. 65 Quadratmeter bei einer benötigten Gesamtgrundfläche von 85 Quadratmetern. Eine perfekt abgestimmte Komplettlösung ist in zwei Größen verfügbar. Der **OASA-Schwimmteich** zum Selberbauen: alles in einem Paket.

GARTENGESTALTUNG

Ein schöner Garten entsteht nicht über Nacht, aber eine gute Planung bietet beste Voraussetzungen. Die Firma Schmitz hat auf dem Gebiet Gartenplanung u. Gestaltung langjährige Erfahrung. Nach den ersten Absprachen mit dem Gartenbesitzer werden individuelle Planungen per Computer erstellt, damit der

Kunde vorab schon seinen „Traumgarten“ begutachten kann. Selbstverständlich werden hierbei auch Wünsche des Kunden berücksichtigt. Bei der Pflanzenauswahl und Planung hilft der Gärtnermeister, der genau abschätzen kann, wie sich die Bepflanzung im Laufe der Zeit weiter entwickelt. Auf Wunsch wird auch die spätere Pflege übernommen.

DAS MESSE-HIGHLIGHT

Erleben Sie einen Spaß besonderer Art. Nach kurzer Einweisung geht's los, Hand an's Gas und ab mit dem Quad in die Baumschule! Geführt



von einem Profi haben Sie die einmalige Gelegenheit unsere Pflanzenwelt zu erkunden. Bei gutem Wetter starten wir unsere Touren an beiden Tagen jeweils zur vollen und zur halben Stunde. **Quad Event Cremer** aus Merzenich freut sich auf Sie. www.quad-event-cremer.de



FIRMENCHRONIK

Das **Baumschul-Pflanzen-Center Schmitz** wurde im Jahre 1952 gegründet und bietet heute auf über 7.000 qm Ausstellungs- und Verkaufsfläche - davon sind ca. 750 qm überdacht und 2.500 qm Containerfläche - ein Riesangebot für Hobby-Gärtner: **beste**

Qualität aus erster Hand! So kann der Kunde z. B. in der Staudenanlage unter 1.000 verschiedenen Sorten wählen.

Mit mehr als 100 unterschiedlicher Rosensorten wird hier wahrscheinlich die größte Auswahl in unserer Region angeboten.



Viele weitere Aussteller bieten ihre Erzeugnisse an und machen einen Besuch der Frühjahrsmesse 2009 noch attraktiver: so findet man z. B. im Bereich Nahrungs- und Genussmittel Verkaufsstände mit Wein, Honig, Tee, Senf und Eifelspirituosen. Auf einem Bausektor sind Firmen für Markisen und Sonnenschutz, Natursteine, Geräte-Verleih, Pflasterarbeiten, Steinzaun-Systeme und Kachelofenbau vertreten. Ansonsten stellen noch Händler für Infrarotkabinen, Fahrräder, Motorräder, Gartengeräte, Gartentechnik, Werkzeuge, Insektenschutz, Reinigungstechnik sowie Keramikerzeugnisse, Patchworkart und Geschenkartikel aus. Natürlich ist an beiden Tagen auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: ein Grillstand und ein Getränke-Pavillon warten auf Ihren Besuch! Alle Aussteller und das gesamte Gartenteam Schmitz hoffen natürlich auf strahlenden Sonnenschein und Ihr zahlreiches Erscheinen an diesem verkaufsoffenen Wochenende.

Kostenlose Parkplätze sind ausreichend vorhanden!

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte **Gärtner**
Schulze & Kollegen
Köln Brühl Zülpich

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-
Ulpenich

Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)

Fachanwalt
für Arbeitsrecht

www.ra-erbrecht.net www.ra-arbeitsrecht.net


Pflegedienst
Zülpich

Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

Blatzheimer Straße 3
53909 Zülpich

Telefon: 0 22 52/ 8 35 91 04
Mobil: 01 78 / 80000 45

24 Stunden Rufbereitschaft!

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Fit für den Frühling Gartenservice

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Heckenschnitt
- Pflanzungen
- Baumfällen und Entsorgen

Home & Style

Inh. Manfred Braun

53909 Zülpich

Kölnstr. 8

Tel. 0 22 52 - 27 47

Fax 0 22 52 - 43 00

Mobil 0160 - 97 77 56 92

Hubert Schmitz GmbH

Heizung - Bäder - Fliesen



Bärenfeld 1 · 52391 Vettweiß-FROITZHEIM
Tel. 0 24 24/94 44-0 · Fax 0 24 24/21 78



Ständige Ausstellungen auf 400 m².
Fragen **SIE** nach unseren günstigen Angeboten!!!

Kirchliche Nachrichten

Hl. Messen im Pfarrverband Zülpich

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Zülpich	12. April 11.00 h	13. April 11.00 h	14. April 17.00 h 17.00 h	15. April	16. April 9.00 h	17. April 10.00 h	18. April 17.00 h
Hilwen	8.00 h	8.00 h		10.00 h			
Münnich		8.00 h		10.00 h			
Neuenbach	14.00 h	14.00 h				9.00 h	
Wichersich						9.00 h	
Oberehen	10.00 h						10.00 h
Niederehen		11.00 h					
Hilversich	10.00 h						
Bilversich	10.00 h	10.00 h			10.00 h		12.00 h
Lungsdorf	9.00 h		14.00 h				
Reinbach			14.00 h				14.30 h
Schwefeln	10.30 h			11.00 h			
Dörschewen	9.00 h						
Erzen		10.30 h					17.00 h
Löversich					10.00 h	9.00 h	
Ülpersich	10.00 h				14.00 h		
Fischerbach	9.15 h	11.00 h			9.00 h		
Reinbach	9.15 h	11.00 h					17.30 h
Jansendorf							
Müldenau		9.15 h					
Embleu			9.00 h				
Wallerstein	10.00 h			14.00 h			14.30 h
Geich						17.00 h	
Merschborn	9.30 h	9.30 h	17.00 h		17.00 h	11.00 h	

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Zülpich	14. April 10.00 h	15. April 10.00 h	17. April 11.00 h 14.00 h	18. April 10.00 h	19. April 9.00 h	20. April 10.00 h	21. April 17.00 h
Hilwen	9.00 h			10.00 h			
Münnich				9.00 h			
Neuenbach	14.00 h					10.00 h	10.00 h
Wichersich		10.00 h				10.00 h	
Oberehen							
Niederehen	10.00 h				10.00 h		10.00 h
Hilversich					10.00 h		10.00 h
Bilversich	9.30 h		10.00 h				
Lungsdorf			10.00 h				
Reinbach			10.00 h				
Schwefeln	10.15 h	10.15 h		10.30 h			10.30 h
Dörschewen	9.00 h	10.00 h					
Erzen							
Löversich			8.00 h		10.00 h		17.00 h
Ülpersich							
Fischerbach	10.30 h	10.30 h	10.15 h	0.00 h	8.00 h		17.30 h
Reinbach			10.30 h				
Jansendorf							10.00 h
Müldenau					10.00 h		
Embleu	14.00 h	14.00 h	10.00 h			10.00 h	
Wallerstein				10.00 h			
Geich						17.00 h	
Merschborn	9.30 h	11.00 h	17.00 h		17.00 h	11.00 h	



Bestattungen W. Bayard

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr. 27

Evang. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- Karfreitag 10.04.** Gottesdienst mit Abendmahl /Kirchenchor, 10 Uhr
Ostersonntag 12.04. Frühgottesdienst mit Abendmahl, 6 Uhr
Ostergottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
Ostermontag 13.04. Familiengottesdienst mit Taufen, 10 Uhr
anschl. Frühstück
Sonntag 19.04. Gottesdienst, 10 Uhr
Montag 20.04. Seniorenkreis, 14.30 Uhr
Dienstag 21.04. Grundschulgottesdienst Kl.1+2, 8 Uhr
 Konfirmandenunterricht, 15.15/ 17 Uhr
Donnerstag 23.04. Kinderchor-Probe, 15.30-16.15 Uhr
 Ök. Bibelgespräch im Paulusjahr, 19.30 Uhr
Samstag 25.04. Frauentreff mit Frühstück „Burg Vogelsang –
 Architektur und Ideologie“, 9.00 Uhr
Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum Tel.: (4099)
 Öffnungszeiten: Sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
 Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr (in den Ferien nur donnerstags und sonntags!)
Treffpunkt Bücherei: Schauen Sie doch mal 'rein!

Vereinsmitteilungen

Turn- und Sportverein Chlodwig 1896 Zülpich e.V.

**Einladung zum ordentlichen Fußballjugendtag 2009
am Donnerstag 23. April 2009, Beginn: 19.30 Uhr
im Schulungsraum in der Sporthalle Zülpich**

Hiermit laden wir alle Mitglieder sowie alle bisherigen Mitarbeiter der Fußballjugend zum ordentlichen Fußballjugendtag (Jahreshauptversammlung der Fußballjugend) herzlich ein.

Der Jugendtag ist eine öffentliche Versammlung, zu der wir auch ganz besonders die Eltern unserer Spielerinnen und Spieler recht herzlich einladen möchten.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jugendleiter
2. Wahl eines Protokollführers
3. Feststellung der Stimmberechtigten und der ordnungsmäßigen Einberufung des Jugendtages
4. Berichte mit Aussprache
 - 4.1. Geschäfts- und Sportbetrieb
 - 4.2. Kassenbericht
 - 4.3. Kassenprüfbericht der Kassenprüfer
5. Vorlage und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2009
6. Wahl eines Wahlleiter
7. Entlastung des Fußball-Jugend-Ausschusses
8. Neuwahlen des Fußball-Jugend-Ausschusses
 - 8.1. Vorsitzende/r
 - 8.2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - 8.3. Geschäftsführer/in
 - 8.4. Jugendkassenwart/in
 - 8.5. Beisitzer
 - 8.6. Jugendvertreter/innen (nur Fußballjunioren von 14 – 17 Jahren wählbar)
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Anträge
11. Verschiedenes

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**
Rechtsanwalt

Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht

**Familienrecht
Strafrecht**

**Daniel
Radermacher**
Rechtsanwalt

Erbrecht
Arzt Haftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen

Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

Anträge sind bis spätestens 13. April 2009 beim Vorsitzenden des Fußball-Jugend-Ausschusses Werner Wegge schriftlich einzureichen. Stimmberechtigt sind die Mitglieder der Fußballjugend ab vollendetem 14. Lebensjahr. Wählbar ist jedes Vereinsmitglied ab vollendetem 18. Lebensjahr.

Zülpich, den 31. März 2009

Werner Wegge
Vorsitzender
Fußball-Jugend-Ausschuss

Günther Franz
stellv. Vorsitzender
Fußball-Jugend-Ausschuss

Sieg im Aufstiegs-Krimi

Basketballerinnen des TuS Chlodwig Zülpich kehren in die Landesliga zurück

Es war ein Krimi, wie selbst Alfred Hitchcock ihn wohl nicht hätte erfinden können. Fast mit dem letzten Wurf der Saison wurde die Meisterschaft in der Frauenbasketball-Bezirksliga entschieden, und die Korbjägerinnen des TuS Chlodwig Zülpich hatten dabei das bessere Ende für sich!

Doch der Reihe nach: Es war wohl eher dem Zufall geschuldet, dass es am letzten Spieltag zu einem echten Endspiel um Meisterschaft und Aufstieg kam. Dass es sich dabei auch noch um ein echtes Lokalderby handelte, gab der Paarung zusätzliche Brisanz. Die Werferinnen des TuS Chlodwig Zülpich hatten im Saisonverlauf nur ganze zwei Partien verloren, die Kontrahentinnen von der SG DJK Erft-Baskets Euskirchen deren drei. Die beiden einzigen Vertreter aus dem Kreis Euskirchen waren damit die dominierenden Teams der Liga und trafen nun am letzten Spieltag in der Zülpicher "BlayArena" im direkten Duell aufeinander. Der Gewinner würde aufsteigen, dem Verlierer blieb nicht mehr als die viel zitierte "Goldene Ananas".

Entsprechend nervös gingen beide Mannschaften das Spiel an. Zahlreiche einfache Ballverluste, unnötige Fehlpässe und schlechte Würfe prägten das Geschehen. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Die Anspannung war nicht nur auf dem Feld zu spüren, sondern auch unter den rund 250 Zuschauern auf der fast voll besetzten Tribüne der "BlayArena".

Es kam, wie es kommen musste. Fast 900 Minuten hatten beide Teams im Laufe der Saison auf dem Feld gestanden und um Körbe und Punkte gekämpft, doch entschieden wurde die Meisterschaft erst in den letzten Minuten des letzten Saisonspiels. Bis zwei Minuten vor dem Ende war das Aufstiegs-Endspiel völlig ausgeglichen, dann jedoch zog die Mannschaft um TuS-Coach Ludger Vogel auf acht Punkte davon. Es war die höchste Führung in dieser immer sehr knappen

Partie. Darauf konnten die ErftBaskets nicht mehr antworten, die "TuSsies" gewannen mit 50:44 und kehren damit nach dreijähriger Abstinenz in die Landesliga zurück.

Entsprechend groß war der Jubel bei den Mädels wie auch beim gesamten Zülpicher Anhang. Bis tief in die Nacht wurde die Meisterschaft gefeiert. Damit sind die TuS-Basketballer in der kommenden Saison wieder mit zwei Teams in der Landesliga vertreten, denn die Herrenmannschaft ist in dieser Spielklasse eine feste Größe und scheiterte als Vizemeister nur knapp am Aufstieg in die Oberliga.

Auch die Stadt Zülpich gratuliert an dieser Stelle den Basketballerinnen des TuS Chlodwig Zülpich zu dem tollen sportlichen Erfolg recht herzlich.



Das Meisterteam des TuS Chlodwig Zülpich (stehend, v.l.): Kerstin Dragon, Severine Krewel, Jessica Gier, Trainer Ludger Vogel, Kathrin Heinrich, Nina Claßen, Stella Paffenholz, Sara Liss sowie (hockend, v.l.) Ulrike Henniges, Inga Reufsteck, Ann-Kathrin Beuel, Nele Wiesbaum, Caroline Krewel und Steffi Maurus.

Gezielte Nachwuchsförderung

Neuer Förderverein unterstützt Basketballsport in Zülpich

Die Förderung von Nachwuchs-Korbjägern in der Römerstadt hat sich der "Förderverein zur Unterstützung des Jugendbasketballs in Zülpich e.V." zur Aufgabe gemacht. Engagierte Eltern und Freunde des Basketballsports haben den Verein im vergangenen Jahr ins Leben gerufen.

Der Verein möchte den Jugendbasketball im Stadtgebiet "profund fördern und allen interessierten Kindern und Jugendlichen ermöglichen, diese Sportart kennen zu lernen und zu praktizieren". Geplant ist zum Beispiel Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien den Zugang zum Basketballsport zu eröffnen, spezielle Basketball-events, etwa Feriencamps, auszurichten sowie die bereits im TuS Chlodwig Zülpich sehr erfolgreich praktizierte Jugendarbeit sinnvoll zu unterstützen.

Kürzlich nun überreichte Hans Jung, der Vorsitzende des Fördervereins, einen Scheck in Höhe von 1000 Euro an TuS-Chef Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth sowie Basketball-Abteilungsleiter Wolfgang Greuel. Die Übergabe erfolgte im Beisein des Fördervereins-Vorstandes sowie vieler junger Basketballer/innen des TuS. Hans Jung betonte bei der Übergabe in der "BlayArena", noch einmal ausdrück-

**KLEIN UND GEMEIN.
DER TWINGO RENAULT SPORT.**

Unter Angebotspreis:
12.990,- €

TWINGO RENAULT SPORT
1.8 16V 98 kW (133 PS)
• Sport Interieur
• ESP
• Klimaanlage
• Sportstülze
• Lederlenker
• Aluminiumspedale
• 16" Leichtmetallräder
• 7 + 10 Watt CD Radio

RENAULT

Abbildung zeigt Sonderausstattung. Gesamtpreis (1781 kg; incl. MwSt., auf Basis 5%, incl. MwSt./Z.U.) einschließlich Konsumsteuer 166 g/km (Mittelwert) (g/km: 16, 80/1280 kW/h).

Meier + Schopp
Renault- und Dacia-Vertragshändler

53881 EUSKIRCHEN
Narzissenweg 20
Telefon (0 22 51) 84 67-0

53809 ZÜLPICH
Berghelmer Straße 4
Telefon (0 22 52) 8 18 81

53074 ERFTSTADT
Reiner Ring 11
Telefon (0 22 34) 60 12

www.meier-schopp.de

ORTHOPÄDIE-TECHNIK **GÖHR** **REHA-HILFEN**

Konstruktion und Herstellung

Ihr Partner für:

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserorthesen
- Bandagen

Ihr Partner für:

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergeheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet www.goehr-rehahilfen.de
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

lich das besondere Interesse an einer engen und konstruktiven Zusammenarbeit von Förderverein und TuS.

Wer sich für die Arbeit des "Förderverein zur Unterstützung des Jugendbasketballs in Zülpich e.V." interessiert und den Verein mit einer Mitgliedschaft, Förderung oder Spende unterstützen möchte, kann sich für weitere Informationen unter Tel.: 02252 6545 oder E-Mail: FVJugendkorbjaeager@googlemail.com an Hans Jung wenden.



Im Beisein zahlreicher Nachwuchs-Basketballer des TuS Chlodwig Zülpich übergab der Vorsitzende des "Förderverein zur Unterstützung des Jugendbasketballs in Zülpich e.V.", Hans Jung (stehend, 4. v. l.) einen Scheck über 1000 Euro an TuS-Chef Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth (4. v. r.) und Basketball-Abteilungsleiter Wolfgang Greuel (3. v. l.).

Zülpicher im Ausland siegreich

Beim VOC-Cup im niederländischen Hoorn gingen Hakan Uludüz und Raphael Steinberger von der Fechtabteilung des TUS Chlodwig Zülpich an den Start. Nach der Vorrunde war Uludüz mit einer Niederlage auf Platz sechs gesetzt, während Steinberger mit weißer Weste auf Rang zwei stand. In den beiden anschließenden KO-Runden setzten sich beide Römerstädter mit überzeugenden Gefechten durch, bevor sie im Halbfinale aufeinander trafen. Hier behielt Steinberger in einem lange Zeit ausgeglichenen Kampf die Oberhand, sodass sich Uludüz mit



Platz drei begnügen musste. Steinberger hingegen zog ins Finale ein, welches er von Anfang an dominierte und mit einem ungefährdeten 15:8 für sich entschied.

Das Bild zeigt Steinberger (rechts) mit seinem Finalgegner Stefan Damen aus den Niederlanden (links)

Kein gutes Wochenende für die Tischtennisabteilung

1. Herren (Bezirksklasse 3)

Gegen den Tabellenführer TTV Viktoria Bonn hatte man keine Chance und unterlag am Ende mit 1:9. Nur Dierk Menard konnte sich in seinem ersten Einzel durchsetzen. Auch aus eigener Kraft ist nun der Abstieg in die Kreisliga nicht mehr zu verhindern und als Aufsteiger ist der Klassenerhalt nicht gelungen.

2. Herren (1. Kreisklasse)

Gegen den Tabellenletzten trat auch die Mannschaft durch krankheitsbedingte Ausfälle ohne drei Stammkräfte an und konnte am Ende gegen den SC SW Friesheim nicht gewinnen. Am Ende siegt der Gast denkbar knapp mit 9:5. Hier ist der direkte Wiederabstieg zwar aus eigener Kraft noch zu schaffen, doch dafür muss am nächsten Wochenende der Tabellenführer PSV Euskirchen geschlagen werden. In die Siegerliste konnten sich nur die Doppel Riehm/Opgenorth, Haase/Toth-Sagi und im Einzel Stephan Simons, Sandor Toth-Sagi und Maximilian Opgenorth eintragen.

1. Jugend (Bezirksklasse 3)

Mit viel Anspannung fuhr man zum Mitkonkurrenten gegen den Abstieg dem SV Neubrück, denn nur bei einem Sieg konnte man den Klassenerhalt sichern. Leider erreichte nur Maximilian Opgenorth Normalform und holte drei Einzelsiege. Wieder gingen einige Spiele knapp und unglücklich verloren. Somit stand es am Ende wieder 5:8 und die zum fünften Mal nur knapp vor einem Sieg. Im letzten Meisterschaftsspiel kommt ausgerechnet der Tabellenführer TTC BW Brühl-Vochem. Nur ein Sieg verhindert den direkten Wiederabstieg in die Kreisliga, daher ist eine kompakte Mannschaftsleistung notwendig, um diesen noch abzuwenden.

1. Schüler (Kreisliga)

Hier konnte die Mannschaft, wie in der gesamten Saison, ein gutes Ergebnis dem Jugendwart mitteilen. Deutlich mit einem 8:1 Sieg im Gepäck, kam man am Freitagabend vom Spiel beim TTC Lechenich zurück. Wieder einmal überzeugten Joël Lauterbach, Jannis Welsch, Dennis Schröder und Tim Dissemond mit einer starken Mannschaftsleistung. Am 27.03. 18:30 Uhr am letzten Spieltag kommt der VB Bergbuir in die Zweifachhalle nach Zülpich. Unterstützung von Eltern, Spielern und Interessierten ist erwünscht, schließlich geht es für die junge Mannschaft um den Aufstieg in die Schüler-Bezirksliga. Dies wäre eine Sensation, denn für alle Spieler der Schülermannschaft ist es die erste Saison im Meisterschaftszirkus.

Musikverein Sinzenich 1952 e.V.

Jahresversammlung des Musikverein Sinzenich mit Vorstandswahlen

Vorstandswahlen harmonisch verlaufen

In ihrer Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder des Musikverein Sinzenich am 29.03.2009 unter anderem einen neuen Vorstand gewählt. Demnach wurden fast alle bisherigen Vorstandsmitglieder in Ihrer Funktion einstimmig bestätigt. Den Verein führt nach wie vor Günter Krupp als 1. Vorsitzender, dem Margret Frings als Stellvertreterin zur Seite steht. Geschäftsführer ist Norbert Körbitz, alter und neuer Kassierer Hermann Josef Frings. Neu im Vorstand ist dessen Stellvertreter Laurenz Winkel. Uwe Kleinert ist als Chronist auch für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Thorsten Kleinert und Sebastian Frings wurden als Jugendwarte verpflichtet. Als Zeug- und Notenwarte, sowie als Beisitzer gehören ab sofort Hans Busch, und Christoph Cosmann, sowie Andrea Cosmann und Martin Böhling dem erweiterten Vorstand an.

Nachwuchs wird gesucht und gefördert

Als ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt stand die Jugendarbeit des Vereins auf dem Programm. Der neugewählte Vorstand betont, dass Kinder und Jugendliche im Verein gut aufgehoben sind. Im vergangenen Jahr wurde unter anderem ein Jugendorchester gegründet, das unter der Leitung von Andrea Cosmann zwischenzeitlich auf 22 Kinder und Jugendliche angewachsen ist. So wird auch in diesem Jahr in der ersten Sommerferien-Woche für interessierte Kinder in Sinzenich wieder ein „Schnupperwochenende“ stattfinden, bei dem diese ihre Talente an den verschiedenen Instrumenten erproben können. Interessierte Eltern können sich mit ihren Kindern gerne jederzeit an den Musikverein wenden und diesen unter anderem unter der Telefon-Nummer **02252/3832** erreichen. Weitere Ansprechpartner, sowie Informationen über den Verein sind auch im Internet unter www.musikverein-sinzenich.de abrufbar.

Wir wünschen allen Lesern ein schönes Osterfest.

Ihr Musikverein Sinzenich

Der Vorstand

Fahrverein

findet neue Heimat am Zülpicher See



Durch den Verkauf des angestammten Vereinsgeländes in Wisskirchen im Jahr 2008 plötzlich heimatlos geworden, stand der Fahrverein Medardus Wisskirchen e. V. vor der schwierigen Aufgabe, eine neue Örtlichkeit für die Vereinstätigkeit zu finden.

Dank der tatkräftigen Unterstützung durch die Stadt

Zülpich konnte nunmehr in direkter Nähe zum Zülpicher See eine neue Heimat gefunden werden.

Der Verein wird zukünftig den Namen "Fahrverein St. Medardus Zülpich e.V." tragen. Zur neuen Vorsitzenden wurde einstimmig Astrid Sonntag gewählt.

Der Verein wird sich erstmalig in der Öffentlichkeit mit einem Informationsstand beim Zülpicher Seefest am 27./28. Juni 2009 präsentieren.

Interessierte können sich auch auf der Homepage unter www.fahrverein-st-medardus.de über Verein und Fahrsport informieren.

Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de - www.malermeister-emons.de

KEUKENHOF

Tagesfahrt zum herrlichen
Blumenpark in Holland
Samstag, den 16. Mai 2009

Abfahrt ab Zülpich Markt
ca. 6.30 Uhr
Rückfahrt ab Keukenhof
ca. 16.30 Uhr

Fahrpreis pro Person
44,00 €
inkl. Eintritt



THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52/24 16 · Telefax: 0 22 52/8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

Wanderfreunde Neffeltal Füssenich – Geich 1980 e.V.



Familie Schmitz führt am Sonntag den 26.04.09 ab dem Hollerather Knie, eine ca.10 km lange "Narzissenwanderung".

Start ist um 09:00 Uhr mit dem Bus, wie immer ab Schulhof Füssenich.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Bei dieser Wanderung besteht Einkehrmöglichkeit.

Über weitere Aktivitäten unseres Vereins können Sie sich im Internet unter www.wanderfreunde-neffeltal.de informieren.

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich.

CDU-Fraktion – Bitte mehr Seriosität und nicht nur Halbwahrheiten!

Liest man die Tagespresse zu der Berichterstattung über die Verabschiedung des Zülpicher Haushalts 2009, so stellt sich einem sehr häufig die Frage, weshalb wird nur über die halbe Wahrheit informiert.

Es ist allgemein bekannt, dass die Stadt Zülpich 2014 die **Landesgartenschau** ausrichtet und für die **Durchführung** einen **städtischen Eigenanteil von rund 1 Mio. €** einplant. Die Einnahmen werden sehr vorsichtig kalkuliert und zwar unter anderem auf der Basis von 400.000 Besuchern, wobei z. B. in Riedtberg wesentlich mehr kamen. Ziel ist es, nahezu kostendeckend zu arbeiten.

Der **städtische Anteil** für die **Investitionen** wird (**nach Abzug der pauschalen Landesförderung in Höhe von 5 Mio. €**) mit rund 5 Mio. € kalkuliert. Diese Berechnungen haben sich in den vergangenen Monaten nicht verändert.

Je mehr es auf den Kommunalwahlkampf zugeht, werden oftmals bewusst nur Halbwahrheiten verkündet. Dieser Eindruck entsteht leider, so auch in der Ratssitzung am 26.03.2009.

Fakt ist, dass die LAGA 2014 vom Grundsatz her ein **großes Ziel** und eine gute Möglichkeit ist, Zülpich und seine Orte heraus zuputzen.

Von Beginn der Planung zu der LAGA an bestand parallel die Absicht, Maßnahmen im Stadtgebiet mit anzupacken, so z. B. der Marktplatz, die Landesburg und bestimmte Straßen und Plätze vor den Toren und am Mühlenberg.

Diese Planungen wurden vor der Bewerbung zur LAGA zwar schon mal ange-dacht, sie mussten jedoch – da es keine öffentlichen Gelder gab - wieder in die Schublade.

Der Bürgermeister bzw. die Verwaltung hat nun erreicht, dass die Kosten für die erwähnten Baumaßnahmen im Rahmen der Vorbereitungen für die LAGA bis zu 60 % bezuschusst werden können. Es können somit zusätzliche Förder-gelder in Verbindung mit der LAGA nach Zülpich fließen. Es liegt daher sehr nahe, diese Investitionen zu tätigen, da keiner sagen kann, wann es hierfür nochmals einen Zuschuss gibt.

Es versteht sich, die CDU wird auch jede Maßnahme im Detail prüfen und nur das Geld ausgeben, was dringend notwendig ist.

Dass diese Investitionen zusätzliche Belastungen bringen, haben wir nie verschwiegen, sie können jedoch nicht – wie es einige Zülpicher Kommunalpolitiker tun – der LAGA 2014 angelastet werden bzw. zu der Aussage führen, die Kosten der LAGA würden sich von mal zu mal erhöhen.

Deshalb, bitte meine Damen und Herren etwas mehr Seriosität und, wenn schon, dann doch bitte die volle Wahrheit.

Ihre CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich
Ralf Engels, Fraktionsvorsitzender

JA-Fraktion – Einwohnerfragestunde: Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch!

Die Junge Alternative setzt sich bekanntlich vehement für mehr Bürgerbeteiligung vor Ort ein, insbesondere für den Bürgerhaushalt. Umso mehr sollten Sie als Bürger die wenigen Möglichkeiten nutzen, die Ihnen die etablierten Parteien bereits jetzt zur Mitwirkung zugestehen.

Vor wenigen Jahren hat der Rat der Stadt Zülpich auf Antrag der Jungen Alternative die Einführung einer Einwohnerfragestunde als festen Tagesordnungspunkt zu jeder Ratssitzung eingeführt.

Wir möchten Sie an dieser Stelle noch einmal dazu ermuntern, von dieser Einrichtung rege Gebrauch zu machen. Sie haben die Möglichkeit, allgemeine Fragen zu stellen, aber auch auf Missstände und Probleme im gesamten Stadtgebiet hinzuweisen.

Hier im Amtsblatt erfahren Sie rechtzeitig, wann und wo die nächste Sitzung des Rates stattfindet. Wir freuen uns auf Sie!

Timm Fischer
Fraktionsvorsitzender JA



Christlicher Verein Junger Menschen

Kinder und Jugendgruppen für Catz, Catz, Knechtel, Alker, Dillert, Thierbach, Möller etc.
Der CVJM ist ein christlicher, junger in der Welt aktiver Verein.
Kontakt: 022 52/24 16 (Tel.) oder 022 52/8 13 35 (Fax)

Kinderkinder für alle, von 1 bis 10 Jahren.
Freitag, 14.30 – 16.00 Uhr
Jugendkinder für 11-17-Jährige.
Dienstag, 19.30 – 21.00 Uhr
Jugendkinder für alle 18-25-Jährige.
Dienstag, 19.30 – 21.00 Uhr
Jugendkinder für alle 26-35-Jährige.
Mittwoch, 19.15 – 21.45 Uhr
Tageskaffe für alle 17 und ältere.
Mittwoch, 18.00 – 19.30

Postfach 100, 53909 Zülpich, Rheinland-Pfalz, 53909 Zülpich
Telefon: 022 52/24 16 (Tel.) oder 022 52/8 13 35 (Fax)
E-Mail: cvjm@cvjm-zuelpich.de
www.cvjm-zuelpich.de

Neue Gruppe ab März
15+
Taekwondo
Du kennst es auch!
Taekwondo ist ein Kampfsport, der weltweit beliebt ist. Er ist eine Mischung aus Karate und Judo. In Taekwondo geht es darum, den Gegner mit gezielten Schlägen und Tritten zu besiegen. Taekwondo ist ein sehr dynamischer Sport, bei dem die Athleten ihre Kraft und Geschwindigkeit einsetzen. Taekwondo ist ein sehr beliebter Sport, der in vielen Ländern praktiziert wird. Er ist ein sehr effektiver Selbstverteidigungssport, der auch für Kinder geeignet ist. Taekwondo ist ein sehr interessanter Sport, der viele Vorteile bietet. Er ist ein sehr effektiver Selbstverteidigungssport, der auch für Kinder geeignet ist. Taekwondo ist ein sehr interessanter Sport, der viele Vorteile bietet.

Die Hovener Jungkarnevalisten

suchen Tänzerinnen und Tänzer für ihre Damen-, Jugend- und Kindergarde

Seit fast 30 Jahren ist die Damengarde ein wichtiger und nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Hovener Jungkarnevalisten 1963 e.V. (www.hjk-zuelpich.de). In dieser Zeit hat sie sich einen guten Namen weit über die Stadtgrenzen hinaus erarbeitet.

Diese von einer professionellen Tanzlehrerin trainierte Gruppe auch künftig auf möglichst hohem Niveau tanzen zu sehen, ist erklärtes Ziel der Hovener Jungkarnevalisten.

Zudem sind in der Kindergarde der Jungkarnevalisten Jungen und Mädchen, teilweise schon ab einem Alter von 2 bis 3 Jahren, mit viel Freude und Enthusiasmus sowie bestens betreut karnevalistisch aktiv.

Eine bislang zwischen diesen beiden Abteilungen bestehende „Alters-Lücke“ wurde in der vergangenen Session erfolgreich durch die neu ins Leben gerufene **Jugendgarde** geschlossen. Deren Mitglieder sind der Kindergarde bereits entwachsen und entwickeln nun ihre tänzerischen Fähigkeiten unter fachkundiger Leitung weiter; in der Regel mit dem Ziel, später in der Damengarde zu tanzen.

Für die nächste Session ist eine weitere Neuerung geplant. Innerhalb der **Kindergarde** wird ein eigener Tanz der kleinen Gardisten angestrebt.

All dies ist nur mit einer ausreichenden Zahl von Tänzerinnen und Tänzern darstellbar.

Die Jungkarnevalisten sind daher stets an entsprechenden Verstärkungen für alle genannten Sparten interessiert.

Wenn auch Dein/Ihr Interesse geweckt ist, bist Du/sind Sie ganz herzlich eingeladen, Dich/sich mit den zuständigen Betreuerinnen in Verbindung zu setzen:

Damengarde: Annemie Wallraff (Tel. 02252/3920)

Jugendgarde: Manuela Becker (Tel. 02252/2759)

Kindergarde: Michaela Gremmer-Scholten (Tel. 02252/839508)

Selbstverständlich stehen Dir/Ihnen auch die Vorstandsmitglieder der Jungkarnevalisten (siehe www.hjk-zuelpich.de) gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Proben beginnen zum Teil bereits wieder nach den Osterferien !

FDP-Fraktion – Schildbürgerstreich? Dürschevener Buswartehäuschen soll abgerissen werden

Wir alle erinnern uns an die sehr lobenswerte Eigeninitiative Dürschevener Eltern im letzten Jahr, die, da im Haushalt der Stadt Zülpich kein Geld zur Verfügung stand, ein Buswartehäuschen mit eigenem Geld und mit eigenen Händen für ihre Kinder in Höhe der Kirche gebaut haben. Die Presse hatte darüber ausführlich berichtet. Die Verwaltung plant doch jetzt tatsächlich, dieses Häuschen, das gerade 9 Monate steht, in diesem Jahr wieder abzureißen und durch einen städtischen Neubau zu ersetzen. So steht es jedenfalls in den Haushaltsplanungen, die in der letzten Ratssitzung von der Mehrheit von CDU und SPD beschlossen wurden. Das nenne wir einen Schildbürgerstreich erster Güte!! Wenn wir so mit der Selbsthilfe und Eigeninitiative der Bürgerinnen und Bürger umgehen, dann brauchen wir bald gar nichts mehr zu erwarten. Wir haben den Bürgermeister aufgefordert, dies umgehend aus den Planungen zu streichen. www.fdp-zuelpich.de

Die FDP-Fraktion wünscht Ihnen ein Frohes Osterfest.
Karl Teichmann, FDP-Fraktion, Im Rat der Stadt Zülpich

UWD – Frohe Ostern? Das abgelehnte Ostergeschenk!

Wie wir letzte Woche ausschließlich aus der Presse erfahren mussten, auch der Rat der Stadt Zülpich wurde nicht unterrichtet, ist Folgendes passiert: Die wegen des Abriss des Euskirchener Freibades nicht mehr benötigte Riesen-Rutsche wurde Bürgermeister Bergmann angeboten; dieser lehnte das Geschenk ab. Leider erfuhren die Zülpicher Bürger nichts davon, denn sonst hätte Bergmann sicherlich viel Widerspruch, besonders von Familien mit Kindern, für seine einsame Entscheidung geerntet.

Schon in diesem Sommer hätten die Zülpicher Kinder den See mit einer neuen Attraktion nutzen können. Übrigens den See hat die Stadt schon 2007 für ca. 1 Mio. € gekauft und bis heute nichts daran getan. Still ruht der See! Eigentlich schade oder???

Mit geringen Mitteln hätte man für Zülpich schon jetzt und nicht erst 2014 eine Attraktion schaffen können.

Dieses Projekt hätte auf jeden Fall unsere Zustimmung gefunden, weil es eine kurzfristige preiswerte und nachhaltige Familienattraktion für Zülpich und die umliegenden Gemeinden gewesen wäre

Fraktion@uwv-zuelpich.de oder 0163 1370 863

Die UWV wird auch hier für Sie am Ball bleiben!

Bis in 14 Tagen! Ihre UWV - Fraktion im Rat der Stadt Zülpich
Gerd Müller, Fraktionsvorsitzender

Sachverständigenbüro für Bauphysik und Schäden an Gebäuden



- Begutachtung von Bauschäden und Baumängeln
- baubegleitende Qualitätssicherung durch stichprobenhafte Kontrollen
- Bauabnahmen von Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern, Geschäftshäusern, Bürogebäuden
- Energieberatung, Energieeinsparnachweise, Energieausweise für Wohn- und Nichtwohngebäude
- Gerichts- und Privatgutachten
- Bauphysikalische Untersuchungen bei Schimmelpilzbefall

Norbert Komsthöft
Dipl.(mach.)/Dipl.-Ing.

Mitglied im WTA, VdI, IKBau NRW,
Bauingenieur, Maschinenbauingenieur (IKBau NRW)
staatlich anerkannter Sachverständiger
für Schall- und Wärmeschutz
zertifizierter Sachverständiger
für Schäden an Gebäuden (HTWG Konstanz)

Moselstraße 77 · 53909 Zülpich
Fon: 022 52/83 57 96
e-mail: info@komsthoeft.de

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Ortsverband Zülpich

Dimensionen der Bequemlichkeit. Der neue Golf Plus.

Gotzen
Ihr Vertragshändler in **ZÜLPICH** Tel: 02252/1044
Industrieestr. 1, 53909 Zülpich
e-mail: info@autohaus-gotzen.de • internet: www.autohaus-gotzen.de

Besuchen Sie uns jetzt
und erfahren Sie alles
über den neuen Golf Plus.
Wertigkeit neu erleben.

Angela Kalnins, Mitglied im Rat der Stadt Zülpich

Der öffentliche Personen-Nahverkehr in Zülpich muss verbessert werden
Wer in Zülpich kein Auto hat, ist aufgeschmissen.

Das gilt auf jeden Fall für die Ortschaften, aber auch für die Kernstadt selbst. Es ist ein Ziel GRÜNER Politik, einen öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) in Zülpich zu installieren, der einige wichtige Ziele abdeckt:

Der Schülerverkehr muss den neuen Schulzeiten mit Nachmittagsangeboten entsprechend ausgelegt und weitgehend in den Fahrplan integriert sein.

Von jeder Ortschaft aus muss die Kernstadt mindestens stündlich zu erreichen sein. Das ist innerhalb der Kernzeiten zwischen 6.30 Uhr und 20.00 Uhr mit normalem Busverkehr, darüber hinaus mit Anrufsammeltaxi möglich.

Die einfachste Form, dies zu verwirklichen, sehen wir in der Installation von zwei Linien, die Zülpich zum Beispiel südlich und nördlich umfahren und dann das Stadtgebiet anfahren.

Außerdem ist die Anbindung an Orte außerhalb Zülpichs im Augenblick sehr schlecht.

Wer aus Zülpich am Vormittag einen Termin im Mechernicher Krankenhaus hat, sollte tunlichst ein Auto zur Verfügung haben. Das darf nicht sein.

Dazu kommt, dass das nächstgelegene Schwimmbad in Firmenich per ÖPNV nur mit Umwegen über Mechernich oder Euskirchen zu erreichen ist. Dann dauern zwei Stunden Schwimmen von Zülpich aus auch mal 6 Stunden.

Hier muss Abhilfe geschaffen werden. Eine Buslinie, die außer Mechernich auch

Firmenich anfährt, ist auch als Disco-Bus, mit AST-Betrieb, sinnvoll. Dann müssen Jugendliche auch nicht mehr, wie Karneval geschehen, mitten in der Nacht zu Fuß nach Hause gehen.

Das Gleiche gilt für die Anbindung an die Städte Euskirchen und Düren.

Eine Reaktivierung der Bahnstrecke ermöglicht hier schon eine gute Anbindung. Aber auch hier muss es noch ein spätes Angebot geben. Eine Fahrt der Linie 298, die nach dem letzten Film von Euskirchen über die Dörfer fährt, ermöglicht Personen einen Kinobesuch, die sonst nur die Nachmittagsvorstellung besuchen können, weil sie kein Auto und kein Geld fürs Taxi haben.

Ebenso muss zumindest an den Wochenenden ein Angebot bestehen, um nach dem letzten Zug aus Köln oder Bonn noch heim zu kommen und in die andere Richtung Besuchern zu ermöglichen, diese letzten Züge per ÖPNV zu erreichen.

In Bezug auf die Bahnreaktivierung ist es wichtig, den Zülpicher Bahnhof und den Haltepunkt in Nemmenich wie auch den Wassersportsee in das Busnetz zu integrieren und die Fahrpläne aufeinander abzustimmen.

Eine Stadt, die mit ihrer guten Infrastruktur Reklame macht und punkten will, darf das wichtige Thema ÖPNV nicht vernachlässigen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN setzen sich für eine gute Vernetzung und gute Verbindungen im gesamten Stadtgebiet ein.

Angela Kalnins

Eifel Flor



Nideggens erstes Gartencenter!

- Verkaufsfläche ca. 1.100 qm mit Warm- u. Kaltbereich
- Alle Pflanzen für Haus, Hof, Garten und Balkon
- Umfassendes Zubehör und fachkompetente Beratung
 - Geschenkartikel
 - Gute Verkehrsanbindung
 - Gute Parkmöglichkeiten

Thumer Weg 54 • 52385 Nideggen • Telefon: 0 24 27 / 90 22 73

NIDEGGEN NUN NOCH BUNTER

Nachdem am 28. März 2009 Nideggens erstes Gartencenter EIFEL FLOR seine Aktivitäten gestartet hat, werden Nideggen und die umliegenden Kommunen nun noch bunter. Denn auf einem Grundstück von ca. 3.500 qm wurde ein sehenswertes, überdachtes Gartencenter mit ca. 1.400 qm errichtet, wobei ca. 1.100 qm als Verkaufsfläche verwendet werden. Diese Verkaufsfläche gliedert sich in einen Warmbereich speziell für alle Arten von Zimmerpflanzen sowie in einen Kaltbereich für insbesondere Beet-, Balkon- und Sommerpflanzen. Im Außengelände sind derzeit bereits ca. 200 qm für Stauden- und Kleingehölz angelegt und es wird noch um ca. 600 qm erweitert für u.a. Baumschulware.

Der Geschäftsinhaber, Martin Voißel, ist Gärtnermeister und verfügt über mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung im In- und Ausland. Er vertraut seine Kunden und Interessenten gelerntem Gärtnern an, so dass eine sach- und fachgerechte sowie kompetente Beratung gewährleistet ist.

Neben den vielfältigen Angeboten an Zimmer- und Freilandpflanzen, Gehölzen, Stauden, Beet- und Balkonpflanzen führt EIFEL FLOR alles, was der Hobby- und Berufsgärtner braucht: Saatgut, Gartengeräte, alle Arten von Pflanzgefäßen, Dünge- und Pflanzenschutzmittel etc. Abgerundet wird das Sortiment durch Fachzeitschriften und -literatur sowie vielfältige Geschenkartikel. Während Mama und Papa, Oma und Opa, Tante und Onkel das vielfältige Angebot in Augenschein nehmen und ihre Kaufentscheidungen treffen nach fachkundiger Beratung, können sich die Kleinen in einer Spielecke vergnügen.

EIFEL FLOR ist Nideggens erstes Gartencenter, in dem sich ein Besuch für jeden lohnt.

BERND MICHELS



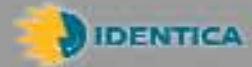
EIERN SIE NICHT RUM

KOMMEN SIE GLEICH ZU UNS

Osterausflug geplant. Sonnenschein bestellt. Und jetzt die Delle entdeckt. Ärgerlich. Unerfreulich. Schließlich reißt das Auge mit. Bleiben sie gelassen. Vertrauen Sie uns. Wir richten es wieder hin. Mit professionellen Karosseriearbeiten. Mit glänzendem Lack. Schnell, günstig und perfekt. Und das über die Ostertage hinaus.

Bernd Michels
Lindchenspfad 3 - 52391 Vettweiß
Tel. 02424/27 75 · Fax 02424/29 98
www.identica-michels.de
info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Über 25 Jahre Berufserfahrung **Fliesenfachbetrieb**

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76



**Eintritt
frei!**

Einladung

Stadthalle Rheinbach

Eröffnung des

JURTIN ZENTRUM RHEINBACH

(direkt neben dem Malteser Fußzentrum-Gerbergasse 1-3)

Mittwoch, den 22. April 2009 - 17.00 Uhr

(Einlass ab 16.00 Uhr)

in der Stadthalle Rheinbach

Villeneuver Str. 5

Der Erfinder der Jurtin-Einlagentechnik, Herr **Willy Jurtin** aus **Österreich**, wird das neue Jurtin Zentrum persönlich mit einer Informations-Präsentation eröffnen!

Herr **Dr. Alexander Sikorski**, Leiter des Malteser Fußzentrums Rheinbach, wird über den Sinn von Einlagen einen Vortrag halten!

Jurtin medical® für

- bessere Haltung und Balance
- weniger Belastung für Gelenke, Muskeln u. Bänder
- Abklingen von Knieschmerzen
- Abklingen von Hüftschmerzen
- Abklingen von Rückenschmerzen



ohne Jurtin medical®
Einlagen



mit Jurtin medical®
Einlagen

Anmeldung

Vor/Nachname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Hiermit melde ich mich zur Eröffnungsveranstaltung am 22.4.2009 an.

Ich / Wir komme(n) mit _____ Personen.

Infos auch unter: www.jurtin.at



Anmeldung an
Schuh und Orthopädie

Gatzweiler

Königsstraße 71 · 53909 Zülpich

Tel. 0 22 52/9 42 40, Fax 94 24 25

E-mail: schuh-gatzweiler@t-online.de

www.markenschuhshop.de